

PRESSEMITTEILUNG

“Insight Out”: Digitale Akademie der Deutschen Jazzunion startet

+++ Deutsche Jazzunion bietet ab 13. Oktober Onlineveranstaltungen zu Diversität, Nachhaltigkeit, Bildung und Professionalisierung für professionelle und angehende Jazzmusiker*innen an

+++ Workshops und Panels mit Prof. Dr. Rosa Reitsamer, Dr. Harald Kisiedu, Mirca Lotz, Davide Brocchi, Fine Stammnitz, Christoph May u.v.m.

+++ Digitale Akademie “Insight Out” wird von Initiative Musik gefördert

Berlin, 05.10.2021 | Die Deutsche Jazzunion öffnet am 13. Oktober 2021 die virtuellen Türen der Digitalen Akademie “Insight Out”. Über zwei Semester werden zunächst bis Mitte 2022 digitale Workshops, Vorträge und Diskussionsveranstaltungen stattfinden, die sich gezielt an professionelle und angehende Jazzmusiker*innen richten.

Anette von Eichel, Vorstandsmitglied der Deutschen Jazzunion:

*“Mit der Digitalen Akademie “Insight Out” möchten wir unseren Kolleg*innen, aber auch Nachwuchsmusiker*innen Ein- und Ausblicke ermöglichen, die für unseren Beruf heute unverzichtbar sind. Die professionelle Tätigkeit als Jazzschaffende erfordert unter anderem auch ein tieferes Verständnis für bestehende Strukturen mit ihren Privilegierungen und Diskriminierungen.”*

Neben der Auseinandersetzung mit dem Themenkomplex Gender & Diversity wird die Digitale Akademie weitere Herausforderungen im Kontext von Jazz als Beruf thematisieren. So werden auch Fachleute aus den Bereichen Nachhaltigkeit, Bildung und Professionalisierung wertvolle *Insights* geben und Bezüge zur Jazzwelt herstellen. In der Online-Veranstaltungsreihe werden außerdem Diskussionsräume eröffnet, in denen auch individuelle Wünsche, Fragen oder Ängste besprochen werden können.

Die Digitale Akademie “Insight Out” wird von der Initiative Musik gefördert. Als Kooperationspartner beteiligen sich diverse Musikhochschulen und -institutionen aus ganz Deutschland an der Veranstaltungsreihe, darunter die Hochschule für Musik und Tanz Köln, das Jazz-Institut Berlin, die Folkwang Universität der Künste Essen, die Hochschule für Musik Dresden und das Musikland Niedersachsen.

Bei der Eröffnungsveranstaltung am 13.10. wird es neben einer ausführlichen Vorstellung des Programms durch das Projektteam eine Podiumsdiskussion zu Ein- und Ausschlüssen im Jazz mit Dr. Harald Kisiedu, Cymin Samawatie, Johanna Schneider, Gabriele Maurer und weiteren Panel-Teilnehmer*innen geben.

Hier eine Vorschau ausgewählter Veranstaltungen:



13.10. | 19:00 Uhr | Eröffnungsveranstaltung und Diskussionsrunde *Diversität im Jazz: (Un)Sichtbarkeit, Ein- und Ausschlüsse von Jazzmusiker*innen* mit Dr. Harald Kisiedu, Cymin Samawatie, Gabriele Maurer, Johanna Schneider und Mitgliedern des Projektteams

14.10. | 10:00 Uhr | Workshop *Einführung in die Awareness-Arbeit – Let's be the Change!* mit Mirca Lotz und Hannah Benedum

21.10. | 10:00 Uhr | Workshop *Green(er) Artist Activities* mit Fine Stammnitz

28.10. | 10:00 Uhr | Workshop *Professionalisierung und Soziale Absicherung* mit Philipp Schoof

18.11. | 10:00 Uhr | Workshop *Die Rolle traditioneller Männlichkeiten im Kontext der Geschlechtergerechtigkeit* mit Christoph May

02.12. | 10:00 Uhr | Workshop *Class Matters: Klassismus im Kulturbereich* mit Verena Brakonier

09.12. | 19:00 Uhr | Vortrag *Die Rolle der Kunst im Nachhaltigkeitskontext* mit Davide Brocchi

13.01. | 10:00 Uhr | Vortrag *Musicpreneurship und die Gefahr der Selbstaubeutung* mit Aljoscha Paulus

20.01. | 19:00 Uhr | Vortrag *Eine intersektionale Ungleichheitsperspektive auf Ein- & Ausschlüsse in der Musik*

Das laufend aktualisierte Programm der Digitalen Akademie "Insight Out" ist zu finden unter www.deutsche-jazzunion.de/digitale-akademie bzw. www.digitaleakademie-insightout.de.

Weitere **Informationen:** www.deutsche-jazzunion.de

Dateien zum **Download:**

- [Programm als PDF](#)
- [Foto: Anette von Eichel, Vorstandsmitglied der Deutschen Jazzunion](#)

